Bundesgesetzblatt

2349

Teil II

1960	Ausgegeben zu Bonn am 28. Oktober 1960	Nr. 55
------	--	--------

Tag	Inhalt:	Seite
13. 10. 60	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Islamischen Republik Pakistan zur Vermeidung der Doppelbesteuerung und zur Verhinderung der Steuerverkürzung bei den Steuern vom Einkommen	2349
17. 10. 60	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Internationalen Weizen-Übereinkommens 1959	2350
20. 10. 60	Bekanntmachung des Kulturabkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Vereinigten Arabischen Republik	2351

**Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Abkommens
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Islamischen Republik Pakistan
zur Vermeidung der Doppelbesteuerung
und zur Verhinderung der Steuerverkürzung bei den Steuern vom Einkommen**

Vom 13. Oktober 1960

Auf Grund des Artikels 3 Abs. 2 des Gesetzes vom 10. Juni 1960 zum Abkommen vom 7. August 1958 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Islamischen Republik Pakistan zur Vermeidung der Doppelbesteuerung und zur Verhinderung der Steuerverkürzung bei den Steuern vom Einkommen (Bundesgesetzbl. 1960 II S. 1799) wird hiermit bekanntgemacht, daß das Abkommen nach seinem Artikel XXIII Abs. 2

am 5. November 1960

in Kraft tritt.

Die Ratifikationsurkunden sind in Karachi am 5. Oktober 1960 ausgetauscht worden.

Bonn, den 13. Oktober 1960

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
van Scherpenberg

**Bekanntmachung über das Inkrafttreten
des Internationalen Weizen-Übereinkommens 1959**

Vom 17. Oktober 1960

Auf Grund des Artikels 3 Abs. 2 des Gesetzes vom 4. August 1960 zu dem Internationalen Weizen-Übereinkommen 1959 (Bundesgesetzbl. 1960 II S. 2009) wird hiermit bekanntgemacht, daß das Übereinkommen nach seinem Artikel 35 Abs. 8 für

die Bundesrepublik
Deutschland am 15. August 1960
in Kraft getreten ist.

Die deutsche Annahmearkunde ist am 15. August 1960 bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika hinterlegt worden.

Das Übereinkommen ist
ferner für folgende Staaten in Kraft getreten:

1. Nach seinem Artikel 35 Abs. 5 hinsichtlich

der Teile I, III bis VIII	am 16. Juli 1959
und des Teils II	am 1. August 1959

für

Argentinien,
Australien,
Dominikanische Republik,
Frankreich,
Indien,
Indonesien,
Irland,
Israel,
Japan,
Kanada,
Kuba,
Neuseeland,
Norwegen,
Österreich,
Peru,
Philippinen,
Spanien,
Schweden,
Schweiz,
Südafrikanische Union,
Vatikanstadt,

Vereinigte Arabische Republik,
Vereinigte Staaten,
Vereinigtes Königreich

mit der Erklärung nach Artikel 37 Abs. 3, daß das Übereinkommen für die Bahama-Inseln, Bermuda, Britische Jungfern-Inseln, Britische Salomon-Inseln, Britisch-Guayana, Britisch-Honduras, Brunei, Falkland-Inseln, Fidschi, Gambia, Gibraltar, Gilbert- und Ellice-Inseln, Hongkong, Kenia, Mauritius, Nigeria, Nordborneo, Sansibar, Sarawak, Sierra Leone, St. Helena, Tanganjika, Tonga, Uganda, Westindischer Bund, Insel Man und die Amtmannschaft Guernsey gilt.

2. Nach seinem Artikel 35 Abs. 4

für

El Salvador	am 15. Dezember 1959
Guatemala	am 18. Mai 1960
Honduras	am 5. Januar 1960
Island	am 1. Dezember 1959
Panama	am 28. Januar 1960
Rhodesien und Njassaland	am 9. Juli 1959
Saudi-Arabien	am 23. Oktober 1959
Venezuela	am 11. Februar 1960.

3. Nach seinem Artikel 35 Abs. 8

für

Belgien	am 1. August 1960
Haiti	am 24. Februar 1960
Mexiko	am 30. Dezember 1959
Niederlande	am 27. Juni 1960

mit der Erklärung, daß das Übereinkommen für das Königreich in Europa, Surinam, die Niederländischen Antillen und Niederländisch-Neuguinea angenommen wird,

Portugal	am 28. Januar 1960
Republik Korea	am 23. Februar 1960.

Bonn, den 17. Oktober 1960

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
van Scherpenberg

**Bekanntmachung des Kulturabkommens
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Vereinigten Arabischen Republik**

Vom 20. Oktober 1960

In Kairo ist am 11. November 1959 das Kulturabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Vereinigten Arabischen Republik unterzeichnet worden. Das Abkommen, das nach seinem Artikel XII

am 16. Oktober 1960

in Kraft tritt, wird nachstehend veröffentlicht.

Die Ratifikationsurkunden sind in Bonn am 16. September 1960 ausgetauscht worden.

Bonn, den 20. Oktober 1960

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
van Scherpenberg

Kulturabkommen umstehend

Kulturabkommen
zwischen der Bundesrepublik Deutschland
und der Vereinigten Arabischen Republik

إتفاق ثقافى بين
حكومة جمهورية المانيا الاتحادية
و حكومة الجمهورية العربية المتحدة

Cultural Agreement
between the Government of the Federal Republic of Germany
and the Government of the United Arab Republic

DIE BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND
und
DIE VEREINIGTE
ARABISCHE REPUBLIK

IN DEM WUNSCH, die kulturellen Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Vereinigten Arabischen Republik zu fördern und die Zusammenarbeit auf geistigem, wissenschaftlichem und künstlerischem Gebiet zu entwickeln, und in der Absicht, die Bande der Freundschaft und des Einvernehmens zwischen den beiden Ländern zu festigen,

SIND WIE FOLGT ÜBEREINGEKOMMEN:

Artikel I

Die Vertragsparteien werden bestrebt sein, sich gegenseitige Hilfe in allem, was die wissenschaftliche und kulturelle Zusammenarbeit zwischen ihnen zu fördern geeignet ist, zu gewähren; zu diesem Zwecke haben sie insbesondere folgendes vereinbart:

- Die Vertragsparteien werden den gegenseitigen Austausch von Universitätsprofessoren, Studenten und Wissenschaftlern fördern und ihnen alle notwendigen Erleichterungen gewähren. Das gleiche wird bezüglich technischer Sachverständiger geschehen.
- Jede Vertragspartei wird im Rahmen des Möglichen Studenten des anderen Landes Stipendien gewähren und ihnen Erleichterungen bezüglich der Zulassung zu ihren Universitäten und sonstigen Bildungsstätten bieten.

ان حكومة جمهورية المانيا الاتحادية وحكومة الجمهورية العربية المتحدة رغبةً منهما في تنمية العلاقات الثقافية بينهما، ورغبةً في توطيد التعاون بينهما في مجال الفكر والعلوم والفن وتوثيقا لعرى الصداقة وحسن التفاهم بين بلديهما، قد إتفقتا على ما يلى:

المادة الأولى

يعمل الطرفان المتعاقدان على تبادل المعونة فى كل ما من شأنه تشجيع التعاون العلمى والثقافى بينهما. ولتحقيق هذه الغاية قد اتفقا بصفة خاصة على ما يلى:

- أ - يشجع الطرفان المتعاقدان تبادل أساتذة الجامعات وطلبتها والعلماء، ويقدمان لهم كل التسهيلات الضرورية، كما تقدم هذه التسهيلات ايضا للخبراء الفنيين.
- ب - يقدم كل من الطرفين المتعاقدين منحاً دراسية لطلبة الطرف المتعاقد الآخر، ويقدم لهم التسهيلات اللازمة لقبولهم بجامعة ومعهده التعليمية الأخرى.

THE GOVERNMENT OF THE
FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY
and
THE GOVERNMENT OF THE
UNITED ARAB REPUBLIC,

DESIROUS of the promotion of cultural relations between the Federal Republic of Germany and the United Arab Republic, and the development of their mutual co-operation in the intellectual, scientific and artistic fields, and willing to strengthen the friendly ties and good will between the two countries,

HAVE AGREED AS FOLLOWS:

Article I

The Contracting Parties will endeavour to accord mutual help in all that may encourage scientific and cultural co-operation between them; and to this end, they have agreed specially upon the following:

- The Contracting Parties will encourage the mutual exchange of university professors, students and scholars, and will extend to them all the necessary facilities. The same will also be done to technical experts.
- Each Contracting Party will grant scholarships to students from the country of the other Contracting Party and offer them facilities for admission to its universities and other educational institutions.

c) Jede Vertragspartei wird die Gründung von kulturellen, wissenschaftlichen sowie der Bildung dienenden und religiösen Einrichtungen des anderen Landes unter von beiden Vertragspartnern zu vereinbarenden Bedingungen und im Einklang mit den Erziehungssystemen sowie gemäß den Gesetzen und Gepflogenheiten des eigenen Landes zulassen.

d) Die Vertragsparteien werden sich bemühen, Lehrstühle für arabische Sprache und Literatur und ägyptische sowie syrische Kultur an deutschen Universitäten und für deutsche Sprache und Literatur an den Universitäten der Vereinigten Arabischen Republik zu errichten; zu diesem Zweck werden besondere Vereinbarungen zwischen den beteiligten Behörden der beiden Vertragsparteien getroffen.

ج — يسمح لكل من الطرفين المتعاقدين بإنشاء المؤسسات الثقافية والعلمية والتعليمية والدينية في بلد الطرف الآخر، ويكون ذلك باتفاقات خاصة بينهما وبما يتفق والنظم التعليمية ومع مراعاة القوانين وما يجرى عليه العمل في البلد الذي تنشأ فيه هذه المؤسسات.

د — يعمل الطرفان المتعاقدان على إنشاء كراسي للغة الألمانية وآدابها في جامعات الجمهورية العربية المتحدة، وكذلك إنشاء كراسي للغة العربية وآدابها والحضارة المصرية والسورية في الجامعات الألمانية. ولهذا الغرض تعقد اتفاقات خاصة بين السلطات المختصة في بلدي الطرفين المتعاقدين.

c) Each Contracting Party will be permitted to establish cultural, scientific, educational and religious institutions in the country of the other party, on terms to be agreed upon by the two parties and in accordance with the educational system and conforming to the laws and practices of the country in which such institutions may be opened.

d) The two Contracting Parties will endeavour to establish chairs of German language and literature in the Universities of the United Arab Republic, and Arabic language and literature and Egyptian as well as Syrian civilisation in German Universities. For this purpose, special agreements will be made between the authorities concerned in the countries of the two Contracting Parties.

Artikel II

Die Vertragsparteien werden bestrebt sein, durch Zusammenarbeit das Verständnis ihrer Völker für die Kultur des anderen Landes zu mehren. Dies wird insbesondere geschehen:

- a) Durch Erleichterungen des Austauschs von Büchern, Zeitschriften, Filmen, Landkarten, Kunstgegenständen und Unterrichtsmaterial.
- b) Durch Förderung der Zusammenarbeit zwischen den von ihnen amtlich anerkannten literarischen, wissenschaftlichen und künstlerischen Organisationen, z. B. den Nationalbibliotheken und Museen, sowie durch Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen ihren Wissenschaftlern, Künstlern, Journalisten und sonstigen Personen, die kulturelle Tätigkeit ausüben.
- c) Durch Erleichterungen — beispielsweise durch Gewährung von Geldbeihilfen und Übersendung von Einladungen — für in regelmäßigen Zeitabständen stattfindende Ausstellungen, Theatervorstellungen und Filmvorführungen, musikalische Darbietungen und Rundfunksendungen.
- d) Durch Veranstaltung von Wettbewerben und Zuerkennung von Preisen an Autoren und Übersetzer, die zur Aufklärung der Staatsangehörigen des einen Landes über das andere Land beitragen.

Artikel III

Die Vertragsparteien werden nach Möglichkeit für eine derartige Gestaltung der Geschichts- und Erdkundelehrpläne ihrer Bildungsanstalten sorgen, daß sie geeignet sind, ihren Schülern und Studenten eine zutreffende Vorstellung von dem anderen Land zu vermitteln.

المادة الثانية

يتعاون الطرفان المتعاقدان في العمل على زيادة تفهم شعبي البلدين لثقافة البلد الآخر، ويتم ذلك بصفة خاصة:

- أ — بتيسير تبادل الكتب والدوريات والأفلام والحرائط والأعمال الفنية والمواد التربوية.
- ب — بتشجيع التعاون بين الهيئات الأدبية والعلمية والفنية المعترف بها رسمياً مناهج التاريخ والجغرافيا في معاهدهما التعليمية بحيث تعطى طلبتها فكرة صحيحة عن بلد الطرف الآخر.
- ج — بتقديم تسهيلات مثل منح المساعدات المالية وتوجيه الدعوة لاقامة المعارض الدورية والحفلات التمثيلية والسينمائية والموسيقية وتبادل البرامج الإذاعية.
- د — بتنظيم المسابقات وتخصيص الجوائز للمؤلفين والمترجمين الذين يعملون على زيادة تعريف مواطني احد البلدين بالبلد الآخر.

المادة الثالثة

يعني الطرفان المتعاقدان بقدر الامكان باعداد

Article II

The two Contracting Parties will co-operate in order to increase the comprehension of each other's culture among their respective peoples. This will specially be done:

- a) by facilitating the exchange of books, periodicals, films, maps, works of art and educational material.
- b) by encouraging the co-operation between literary, scientific and artistic organizations recognized officially by them, such as the national libraries and museums and also by helping the co-operation between their scientists, artists, pressmen and other persons working in other cultural fields.
- c) by offering facilities, such as the awarding of money grants and the forwarding of invitations, for periodic exhibitions, theatrical and film shows, and musical recitals and the exchange of radio programmes.
- d) by organizing competitions and awarding prizes to authors and translators who help in enlightening the nationals of one country about the other.

Article III

Both Contracting Parties will take care as far as possible that the syllabi of History and Geography of their respective educational institutions will be so formed as to give their students a true idea of each other's country.

Artikel IV

Die Vertragsparteien werden bemüht sein, in die Programme der Rundfunkanstalten ihrer Länder Sendungen aufnehmen zu lassen, die dazu beitragen, ihre Staatsangehörigen mit dem anderen Land besser bekanntzumachen.

Artikel V

Die Vertragsparteien werden bemüht sein, auf ihrem Gebiet die Tätigkeit der vorhandenen und künftigen kulturellen Bildungs- und Forschungseinrichtungen des anderen Landes zu unterstützen.

Artikel VI

Jede Vertragspartei wird prüfen, wie die Frage der Gleichwertigkeit der von Einrichtungen der anderen Vertragspartei verliehenen Grade und Diplome sowie die Gewährung möglicher Erleichterungen für die Zulassung von Studenten des anderen Landes zu Einrichtungen ihres eigenen Landes in einem besonderen Abkommen geregelt werden kann.

Artikel VII

Jede Vertragspartei wird bestrebt sein, auf ihrem Gebiet die wissenschaftlichen Forschungen des anderen Landes zu fördern, sowie denjenigen ihrer Staatsangehörigen, die ihre praktische Ausbildung in den Firmen, Laboratorien oder wissenschaftlichen Einrichtungen des anderen Landes zu erhalten wünschen, alle notwendigen Erleichterungen zu gewähren.

Artikel VIII

Die Vertragsparteien werden bestrebt sein, sportliche Wettkämpfe zwischen einzelnen Angehörigen sowie zwischen Organisationen der beiden Länder zu fördern.

Artikel IX

Die Vertragsparteien werden bemüht sein, Reisen ihrer Staatsangehörigen, welche die Vergünstigungen von Artikel I a) und b), Artikel II b), c) und d) und Artikel VII dieses Abkommens in Anspruch zu nehmen wünschen, zu erleichtern.

Zur Förderung des gegenseitigen Verständnisses werden die Vertragsparteien im Rahmen der Gesetze und Bestimmungen den Touristenverkehr (Reisen von Einzelpersonen und Gruppen) ihrer Staatsangehörigen in beiden Ländern erleichtern.

المادة الرابعة

يعمل كل من الطرفين المتعاقدين على ان تشمل برامجه الإذاعية برامج تساعد على زيادة تعريف مواطنيه بالبلد الآخر.

المادة الخامسة

يبذل كل من الطرفين المتعاقدين الجهود المشتركة داخل حدوده لتسهيل مهمة المعاهد الثقافية والتعليمية ومعاهد الأبحاث الموجودة فعلا، وما ينشأ منها مستقبلا والخاصة بالطرف الآخر.

المادة السادسة

يبحث كل من الطرفين المتعاقدين الوسائل التي تؤدي الى الاعتراف ومعادلة الدرجات العلمية والشهادات التي تمنحها معاهد الطرف الآخر المتعاقد وتقديم كل التسهيلات الممكنة لقبول طلبة البلد الآخر في المعاهد المختلفة في بلده، ويكون ذلك باتفاق خاص.

المادة السابعة

يتعهد كل من الطرفين المتعاقدين داخل حدوده بتشجيع الأبحاث العلمية بالطرف الآخر وتقديم كل التسهيلات الممكنة لمواطني احد الطرفين الذين يرغبون في التدريب العملي بالمصانع والمعامل والمعاهد العلمية في البلد الآخر.

المادة الثامنة

يشجع الطرفان المتعاقدان إقامة المسابقات الرياضية بين الأفراد والهيئات في كلا البلدين.

المادة التاسعة

يبذل الطرفان ما في وسعهما لتيسير سفر رعاياهما الذين يرغبون في الاستفادة من الامتيازات المنصوص عنها في المادة الأولى بندا، ب، والمادة الثانية بند ب. ج، د، والمادة السابعة من هذه الاتفاقية.

وعلا على زيادة التفاهم المتبادل ييسر كل من الطرفين المتعاقدين في حدود القوانين والنظم المعمول بها في بلديهما حركة السياحة بين مواطنيهما (سواء للأفراد او للجماعات).

Article IV

The two Contracting Parties will endeavour to include in their countries broadcasting programmes transmissions which will enable their respective nationals to get better acquainted with the other country.

Article V

The Contracting Parties will make every joint effort to help the cultural, educational and research institutions, present and future, of either of them functioning in the other's territory.

Article VI

Each of the Contracting Parties will examine, how the question of the recognition and the equivalence of degrees and diplomas conferred by institutions of the other Contracting Party, as well as the question of granting all possible facilities for the admission of students of the other country to the various institutions of the own country, — could be regulated by a special agreement.

Article VII

Each Contracting Party will undertake to encourage in its own territory the scientific researches of the other and to offer all the necessary facilities for those among their people who are willing to get their practical training in the firms, laboratories or scientific institutions of the other party's country.

Article VIII

The Two Contracting Parties will encourage sport competitions between individuals as well as organizations of the two countries.

Article IX

The Contracting Parties will strive to facilitate travelling of their nationals who want to benefit of the privileges mentioned in Article I: a) and b), Article II: b), c) and d) and Article VII of this Agreement.

In order to further their mutual understanding, the Contracting Parties will facilitate — within the laws and regulations of their countries — the tourist traffic (travelling of individuals and groups) of their nationals.

Artikel X

In Ubereinstimmung mit diesem Abkommen und zwecks Verwirklichung seiner Ziele werden die Vertragsparteien bemüht sein, die Bildung gemeinsamer Gesellschaften zu fördern, die sich zum Ziele setzen sollen, die engste Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern herzustellen; diese Gesellschaften werden den Rechtsvorschriften des Landes unterliegen, in dem sie bestehen.

Artikel XI

Dieses Abkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Vereinigten Arabischen Republik innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Artikel XII

Dieses Abkommen bedarf der Ratifizierung. Die Ratifikationsurkunden werden so bald wie möglich in Bonn ausgetauscht.

Das Abkommen tritt einen Monat nach Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft. Es wird auf die Dauer von 5 Jahren abgeschlossen und verlängert sich jeweils um weitere 5 Jahre, wenn es nicht 6 Monate vor Ablauf von einer der Vertragsparteien schriftlich gekündigt wird.

ZU URKUND DESSEN haben die unterzeichneten Bevollmächtigten dieses Abkommen mit ihren Unterschriften und mit ihren Siegeln versehen.

GESCHEHEN zu Kairo am 11. November 1959 in zwei Urschriften, jede in deutscher, arabischer und englischer Sprache. Im Falle unterschiedlicher Auslegung des deutschen und arabischen Wortlauts ist der englische Wortlaut maßgebend.

Für die Regierung
der Bundesrepublik Deutschland:

Albert Hilger
van Scherpenberg

Für die Regierung
der Vereinigten Arabischen Republik:

Kamal Eldin Hussein

المادة العاشرة

عملا بهذا الاتفاق، ولتحقيق اغراضه يشجع الطرفان المتعاقدان تكوين جمعيات مشتركة يكون الهدف منها اقامة تعاون اوثق بين البلدين، وتكون هذه الجمعيات خاضعة لقوانين ونظم البلد الموجودة فيه.

المادة الحادية عشر

يسرى هذا الاتفاق ايضا على ارض برلين، ما لم تحظر حكومة المانيا الاتحادية حكومة الجمهورية العربية المتحدة عكس ذلك خلال ثلاثة اشهر من دخول هذا الاتفاق في دور التنفيذ.

المادة الثانية عشر

يصدق على هذه الاتفاقية، ويتم تبادل وثائق التصديق عليها في اقرب وقت في بون، وتدخل في دور التنفيذ بعد مضي شهر من تبادل وثائق التصديق عليها، ويظل معمولاً بهامدة خمس سنوات، تجدد من تلقاء نفسها لمدة اخرى متعاقبة قدر كل منها خمس سنوات، وذلك ما لم يحظر احد الطرفين — الآخر — بنيته في انتهاء العمل بها قبل انتهاء مدة الخمس سنوات الجارية بستة اشهر.

واثباتا لما تقدم وقع المندوبان المفوضان بما لديهما من سلطة مخولة من حكومتيهما على هذا الاتفاق ووضعا عليه خاتمي حكومتيهما.

وقعت بالقاهرة يوم ١١ نوفمبر سنة ١٩٥٩. وحررت هذه الاتفاقية من نسختين اصليتين باللغات الألمانية والعربية الانجليزية، وفي حالة الخلاف حول تفسير النصين الألماني والعربي يرجع الى النص الانجليزي.

عن
حكومة جمهورية المانيا الاتحادية

Albert Hilger
van Scherpenberg

عن
حكومة الجمهورية العربية المتحدة

Kamal Eldin Hussein

Article X

In accordance with this Agreement, and for the realization of its ends, the Two Contracting Parties shall encourage the formation of joint societies which aim at creating the closest co-operation between the two countries. They shall be subject to the laws and regulations of the country in which they exist.

Article XI

This Agreement will also be valid for the Land of Berlin, unless the Government of the Federal Republic of Germany gives a contrary notice to the Government of the United Arab Republic within three months after this Agreement comes into force.

Article XII

This present Agreement is subject to ratification. The Instruments of ratification will be exchanged as soon as possible in Bonn. The Agreement will come into force one month after the exchange of the instruments of ratification. It shall remain in force for a period of five years and shall be automatically extended for successive periods of five years each, unless either party notifies the other six months prior to the expiration of each period of five years, of its intention to terminate the Agreement.

IN FAITH WHEREOF the undersigned plenipotentiaries have duly signed and sealed the present Agreement.

DONE in Cairo on November 11, 1959, and drawn up in two original copies each one in German, Arabic and English. In case of divergent interpretation of the German and Arabic wordings, the English text will prevail.

For the Government
of the Federal Republic of Germany:

Albert Hilger
van Scherpenberg

For the Government
of the United Arab Republic:

Kamal Eldin Hussein

Sammlung des Bundesrechts, Bundesgesetzblatt Teil III

Bisher erschienen:

- Folge 1:** Sachgebiet 3 (Rechtspflege) — 1. Lieferung
30 Gerichtsverfassung und Berufsrecht der Rechtspflege — 300 Gerichtsverfassung — 301 Richter — 302 Entlastung der Gerichte, Rechtspfleger. (44 Seiten; Einzelbezug 1,54 DM zuzüglich 0,15 DM Versandgebühren.)
- Folge 2:** Sachgebiet 3 (Rechtspflege) — 2. Lieferung
31 Verfahren vor den ordentlichen Gerichten — 310 Zivilprozeß. Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung — 311 Vergleich, Konkurs, Einzelgläubigeranfechtung. (206 Seiten; Einzelbezug 7,21 DM zuzüglich 0,25 DM Versandgebühren.)
- Folge 3:** Sachgebiet 3 (Rechtspflege) — 3. Lieferung
31 Verfahren vor den ordentlichen Gerichten — 312 Strafverfahren, Strafvollzug, Strafregister — 313 Haftentschädigungen. Gnadenrecht — 314 Auslieferung und Durchführung. (112 Seiten; Einzelbezug 3,92 DM zuzüglich 0,15 DM Versandgebühren.)
- Folge 4:** Sachgebiet 3 (Rechtspflege) — 4. Lieferung
31 Verfahren vor den ordentlichen Gerichten — 315 Freiwillige Gerichtsbarkeit — 316 Verfahren bei Freiheitsentziehungen — 317 Verfahren in Landwirtschaftssachen — 318 Beglaubigung öffentlicher Urkunden. (80 Seiten; Einzelbezug 2,80 DM zuzüglich 0,15 DM Versandgebühren.)
- Folge 5:** Sachgebiet 3 (Rechtspflege) — 6. Lieferung
36 Kostenrecht — 360 Gerichtskostengesetz — 361 Kostenordnung — 362 Kosten der Gerichtsvollzieher — 363 Kosten im Bereich der Justizverwaltung — 364 Gebührenbefreiungen — 365 Justizbeitragsordnung — 366 Entschädigung der ehrenamtlichen Beisitzer bei den Gerichten — 367 Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen — 368 Gebührenordnung für Rechtsanwälte — 369 Gebühren und Auslagen von Rechtsbeiständen. (108 Seiten; Einzelbezug 3,71 DM zuzüglich 0,15 DM Versandgebühren.)
- Folge 6:** Sachgebiet 1 (Staats- und Verfassungsrecht) — Einzige Lieferung
10 Verfassungsrecht — 11 Staatliche Organisation — 12 Verfassungsschutz — 13 Bundesgrenzschutz. (256 Seiten; Einzelbezug 8,96 DM zuzüglich 0,50 DM Versandgebühren.)
- Folge 7:** Sachgebiet 2 (Verwaltung) — 13. Lieferung
23 Raumordnung, Bodenverteilung, Wohnungsbau-, Siedlungs- und Heimstättenwesen, Wohnraumbewirtschaftung, Kleingartenwesen, Grundstücksverkehrsrecht (außer land-
- und forstwirtschaftlichem Grundstücksverkehrsrecht). (196 Seiten; Einzelbezug 6,86 DM zuzüglich 0,35 DM Versandgebühren.)
- Folge 8:** Sachgebiet 2 (Verwaltung) — 2. Lieferung
20 Allgemeine innere Verwaltung — 203 Recht der im Dienst des Bundes und der bundesunmittelbaren Körperschaften des öffentlichen Rechts stehenden Personen — 2030 Beamte — 2031 Disziplinarrecht. (164 Seiten; Einzelbezug 5,74 DM zuzüglich 0,35 DM Versandgebühren.)
- Folge 9:** Sachgebiet 2 (Verwaltung) — 14. Lieferung
24 Vertriebene, Flüchtlinge, Evakuierte, politische Häftlinge und Vermißte. (60 Seiten; Einzelbezug 2,10 DM zuzüglich 0,25 DM Versandgebühren.)
- Folge 10:** Sachgebiet 4 (Zivilrecht und Strafrecht) — 4. Lieferung
41 Handelsrecht — 410 Allgemeines Handelsrecht. (128 Seiten; Einzelbezug 4,48 DM zuzüglich 0,35 DM Versandgebühren.)
- Folge 11:** Sachgebiet 4 (Zivilrecht und Strafrecht) — 9. Lieferung
42 Gewerblicher Rechtsschutz — 420 Patentrecht — 421 Gebrauchsmusterrecht — 422 Recht der Arbeitnehmererfindungen — 423 Warenzeichenrecht — 424 Gemeinsame Rechtsvorschriften — 43 Vorschriften gegen den unlauteren Wettbewerb — 44 Urheberrecht — 440 Urheberrechtliche Vorschriften — 441 Verlagsrecht — 442 Geschmacksmusterrecht — Anhang 01-42, 01-43, 01-44 Mehrseitige Verträge (220 Seiten; Einzelbezug 7,70 DM zuzüglich 0,35 DM Versandgebühren.)
- Folge 12:** Sachgebiet 2 (Verwaltung) — 1. Lieferung
20 Allgemeine innere Verwaltung — 200 Behördenaufbau — 201 Verwaltungsverfahren und -zwangsverfahren — 202 Verwaltungsgebühren. (20 Seiten; Einzelbezug 0,70 DM zuzüglich 0,20 DM Versandgebühren.)
- Folge 13:** Sachgebiet 2 (Verwaltung) — 5. Lieferung
21 Besondere Verwaltungszweige der inneren Verwaltung — 210 Paß-, Ausweis- und Meldewesen — 211 Personenstandswesen. (40 Seiten; Einzelbezug 1,40 DM zuzüglich 0,20 DM Versandgebühren.)
- Folge 14:** Sachgebiet 2 (Verwaltung) — 7. Lieferung
21 Besondere Verwaltungszweige der inneren Verwaltung — 212 Gesundheitswesen — 2122 Ärzte und sonstige Heilberufe — 2123 Zahnärzte und Dentisten — 2124 Hebammen und Heilhilfsberufe (112 Seiten; Einzelbezug 3,92 DM zuzüglich 0,25 DM Versandgebühren.)

Bestellungen sind zu richten an:

Sammlung des Bundesrechts
Bundesgesetzblatt Teil III, Köln 1, Postfach.

Die Sammlung kann im Abonnement nur für alle Sachgebiete bezogen werden. Der Preis beträgt 5 Pf pro geliefertes Blatt im Format DIN A 4 einschl. Umschlag und Versandkosten. Eine Abonnementsbestellung bei der Post ist nicht möglich. Rechnungserteilung erfolgt postnumerando durch den Verlag nach dem Umfang der gelieferten Hefte.

Hefte einzelner Sachgebiete können bezogen werden zum Preise von 7 Pf pro Blatt einschl. Umschlag zuzüglich Versandkosten gegen Voreinsendung des entsprechenden Betrages auf Postscheckkonto Köln 1128 „Sammlung des Bundesrechts, Bundesgesetzblatt Teil III“ oder nach Bezahlung auf Grund einer Vorausberechnung.